

MitgliederInfo

Ausgabe Dezember 2025

www.landfrauenverband-suedbaden.de

Liebe LandFrauen,

unsere politischen Forderungen wurden gemeinsam als Arbeitsgemeinschaft der LandFrauenverbände Baden-Württemberg auf den Weg gebracht. Die umfangreichen Themengebiete zeigen, wie vielseitig unsere Schnittstellen in unserem Tun und Engagement in der Mitte der Gesellschaft sind. Bei den ersten Treffen mit den Spitzenkandidaten der Landtagswahlen wurde deutlich, wie wichtig unsere weibliche Stimme ist und wie wirkungsvoll sie ist. Die Einordnung unserer Hauptthemen wurden vielseitig diskutiert, hierbei wurden die Lebensrealitäten besonders im Ländlichen Raum sichtbar.

Die Gesundheitsversorgung betrifft uns alle. Wir sehen klar die Zukunft in den Modellen der medizinischen Versorgungszentren (MVZ) um eine gute wohnortnahe Gesundheitsversorgung zu sichern. Konzepte, die eine Verknüpfung eines Angestelltenverhältnisses bieten, wären Chancen für die Tätigkeit von Ärztinnen, um ohne finanziellen Druck einer Selbstständigkeit, praktizieren zu können.

Wir fordern: Frauen in unserer Landwirtschaft weiter mit gezielten Förderungen als zukünftige Betriebsleiterinnen zu stärken, wie mit den Projekten IMF „Innovative Maßnahmen für Frauen im Ländlichen Raum“ und „Starke Frauen - Starkes Land“. Für die Umsetzung unserer Bildungsangebote mit dem Engagement unserer Ortsvereine möchte ich Danke sagen. Ihr stabilisiert unsere Gemeinschaft und die wichtige Kommunikation untereinander. Bei Vorträgen und Veranstaltungen leben wir Zusammenhalt und jede kann sich integrieren.

Liebe Frauen, mehr denn je sollte uns bewusst sein, dass da wo wir nicht sind, wir auch nichts bewirken können.

Ich rufe Euch auf, setzt Euch weiterhin ein für die Gleichberechtigung, die Chancengleichheit und unseren Ländlichen Raum. Mit unserer starken Stimme können wir gemeinsam die Zukunft mitgestalten.

Herzlichst

Christiane Wangler
Präsidentin





Weiterer Zuwachs im LFVS: Gründung des LandFrauenvereins Weilersbach

Wir freuen uns gemeinsam mit dem LandFrauenbezirk Villingen über die Neugründung des LandFrauenvereins Weilersbach. Das Interesse am Infoabend war so groß, dass zusätzliche Sitzmöglichkeiten geschaffen werden mussten. Sigrid Günter von der Geschäftsstelle Freiburg stellte die drei Schwerpunkte des LandFrauenverbandes vor: Bildung, politische Interessenvertretung und Gemeinschaft. „Alle drei Bereiche ziehen sich von der Ortsebene bis zur Verbandsebene durch - so kann sich jedes Mitglied auf verschiedenen Ebenen einbringen und weiterentwickeln“, so Günter. Die Aktivitäten auf Bezirksebene wurden von den drei Mitgliedern des Teamvorstandes aus dem Bezirk Villingen vorgestellt.

Nach der positiven Resonanz auf den Infoabend wurde der LandFrauenverein Weilersbach bereits drei Wochen später gegründet. Einstimmig gewählt wurden: Das Vorstandsteam mit Christine Grimm, Yvonne Schuler und Jana Raufer; des Wei-

teren Kathrin Rebmann (Rechnerin), Tanja Fleig (Schriftführerin) und die vier Beisitzerinnen Denise Braun, Manuela Granget, Christina Helbig und Vera Reichenberger.

Vom klaren Zuspruch bestärkt gaben die neuen Vorstandsfrauen geplante Aktivitäten bekannt. Angedacht sind zum Beispiel ein Vortrag über heimische Kräuter, ein Erste-Hilfe-Kurs, ein kreativer Adventshock und ein Kino-Abend. Das Team plant auch After-Work-Events auf dem neuen Dorfplatz.



Beratung von Frauen in sozialen Fragen: Unsere ehrenamtlichen Beraterinnen sind für Sie da!

Familie, Haushalt und Betrieb - auf den Schultern der Frauen auf den Höfen liegt oft eine große Last. Alles unter einen Hut zu bringen, ist nicht leicht und kann an die eigenen Grenzen führen. In solchen Momenten kann ein offenes Gespräch und Verständnis helfen, wieder ins Gleichgewicht zu kommen. Unsere ehrenamtlichen Beraterinnen in den 20 Bezirken des LFVS haben ein offenes Ohr für Ihre Sorgen, hören zu und unterstützen gegebenenfalls auch bei der Suche nach passenden professionellen Anlaufstellen. Die Ansprechpartnerinnen in Ihrer Region finden Sie über auf unserer Webseite (Service / Infothek) oder über den QR-Code.



Wenn Sie oder Familienangehörige nicht mehr weiterwissen, wenden Sie sich unbedingt an die **Krisenhotline der SVLFG: Tel.: 0561 785 - 10101** (erfahrene und geschulte Experten*innen stehen Ihnen rund um die Uhr beratend und anonym zur Seite).



AG der drei LandFrauenverbände in Baden-Württemberg: Politischer Dialog



Ende September trafen sich Vertreterinnen der AG mit Umweltministerin Thekla Walker, MdL in Stuttgart. Im Gespräch wurde deutlich: Nur gemeinsam kann Landwirtschaft und Naturschutz gelingen - etwa durch Umsetzung des Biotopverbundes unter Mitwirkung der Landwirte auf freiwilliger Basis und Verringerung des Flächenverbrauchs zum Schutz landwirtschaftlicher Böden, zum Beispiel durch Aktivierung bestehender Leerstände statt Versiegelung neuer Flächen.

Am 6. Oktober trafen sich die Präsidentinnen, Vizepräsidentinnen und Geschäftsführerinnen der drei Verbände mit Peter Hauk, Minister für Ernährung, Ländlichen Raum und Verbraucherschutz, auf dem Gallushof in Oberharmersbach. Im Mittelpunkt des Austausches standen die Förderung der Ländlichen Erwachsenenbildung, das Projekt „Starke Frauen - Starkes Land“ sowie Wege, das unternehmerische Engagement von Frauen im ländlichen Raum weiter zu stärken. Auch die Zukunft des Wohnens auf dem Land war Thema: Minister Hauk sprach sich dafür aus, gemeinsam mit dem Ministerium für Landesentwicklung und Wohnen ein Fachgespräch zu initiieren, um neue Impulse für innovatives und nachhaltiges Wohnen zu setzen. Zum Abschluss richtete sich der gemeinsame Blick auf das kommende Jahr, das von den Vereinten Nationen zum „Internationalen Jahr der Frau in der Landwirtschaft“ erklärt wurde.





Landtagswahl am 8. März 2026: Gespräch mit Spitzenkandidaten über politische Forderungen

Anlässlich der anstehenden Landtagswahlen in Baden-Württemberg am 8. März 2026 trafen sich am 13.11. die Spitzen der drei LandFrauenverbände in Baden-Württemberg zunächst mit Cem Özdemir, Grünen-Spitzenkandidat und anschließend mit SPD-Spitzenkandidat Andreas Stoch sowie MdL Dr. Dorothea Kliche-Behnke (SPD). Beide Gespräche fanden in Stuttgart statt.

Die LandFrauen überreichten jeweils den neuen Flyer mit den politischen Forderungen und thematisierten in beiden Gesprächen die besorgniserregende Entwicklung bei der medizinischen Versorgung im ländlichen Raum. Sie betonten: „Ende November schließt die Kassenärztliche Vereinigung Baden-Württemberg die letzten von insgesamt 26 Bereitschaftspraxen im ländlichen Raum. Patienten müssen künftig längere Wege in Kauf nehmen, um im Notfall Hilfe zu erhalten. Besonders für ältere Menschen sowie Familien mit Kindern oder pflegebedürftigen Angehörigen ist das problematisch.“



Die Menschen im ländlichen Raum fühlen sich im Stich gelassen.“ Um die Grund- und Notfallversorgung zu sichern, fordern die LandFrauen daher einen zügigen Ausbau medizinischer Versorgungszentren in kommunaler Hand. Sie wiesen auch auf Defizite bei der Kinderbetreuung sowie bei Unterstützungsangeboten für pflegende Angehörige hin: „Hier muss dringend Abhilfe geschaffen werden, um eine bessere Vereinbarkeit von Familie und Beruf zu gewährleisten“. Die LandFrauen informierten jeweils über ihre vielfältigen Bildungsaktivitäten und forderten eine Verfestigung des wichtigen Projekts „Starke Frauen - starkes Land“ in der nächsten Legislaturperiode. Christiane Wangler, Präsidentin des LFVS und Vorsitzende der AG der LandFrauenverbände in Baden-Württemberg im Jahr 2025, appellierte zum Abschluss der Gespräche an den jeweiligen Spitzenkandidaten: „Die künftige Landesregierung muss stabile und tragfähige Strukturen im Ländlichen Raum sichern“.



Die Arbeitsgemeinschaft der drei LandFrauenverbände in Baden-Württemberg besteht aus den drei LandFrauenverbänden Südbaden, Württemberg-Baden und Württemberg-Hohenzollern mit zusammen über 80.000 Mitgliedern. Wir arbeiten auf politischer Ebene eng zusammen und bündeln die Anliegen der Frauen und Familien im Ländlichen Raum gegenüber Gesellschaft und Politik. Unsere gemeinsamen politischen Forderungen können Sie auf unserer Homepage nachlesen unter www.landfrauenverband-suedbaden.de



Projekt STARKE FRAUEN - STARKES LAND

„Verträge aus weiblicher Perspektive“- die Teilnehmerinnen an dieser Fachtagung profitierten vormittags vom Fachwissen der Referentin Dr. Sonja Fischer vom BLHV, am Nachmittag vermittelte Annette Wolf, wie „Wertschätzende Kommunikation in Familie und Betrieb“ gelingen kann. Bei einer weiteren Veranstaltung im Rahmen des Projekts mit Barbara Pichler von der Andreas-Hermes-Akademie lernten die Teilnehmerinnen „Die Kraft der guten Gedanken“ kennen, sie zu aktivieren und zu nutzen.

Fachtagungen im Frühjahr 2026

Immun gegen Unsinn - so stärken wir unsere Argumentationskraft

24.02.2026 (Di) 09:30-16:30 Uhr Feuerwehrhotel St. Florian, 79856 Hinterzarten

Von der Herausforderung zur Stärke: Umgang mit schwierigen Lebenssituationen

12.03.2026 (Do) 09:30-16:30 Uhr Kurhaus, 79856 Hinterzarten

17.03.2026 (Di) 09:30-16:30 Uhr Bildungshaus Kloster St. Ulrich, 79283 Bollschweil

Das Projekt STARKE FRAUEN – STARKES LAND wird vom Ministerium für Ernährung, Ländlichen Raum und Verbraucherschutz Baden-Württemberg unterstützt und richtet sich an Bäuerinnen und Unternehmerinnen im Ländlichen Raum.



Ausbildung zur Übungsleiterin für präventive Gymnastik ab 9. November 2026

Die 15-tägige Ausbildung zur Übungsleiterin für präventive Gymnastik richtet sich an Frauen, die regelmäßig Sport treiben und in Zukunft selbst unterrichten möchten. Auch wer bereits Gymnastikkurse gibt, aber noch keinen Übungsleiterschein gemacht hat, profitiert von diesem Lehrgang. Im theoretischen Teil der Ausbildung geht es um Grundlagen der Anatomie und Trainingslehre und um die methodische Vermittlung von Kursinhalten. Im Praxisteil lernen die Teilnehmerinnen das breite Spektrum der Gymnastik kennen und erfahren, wie Übungen für unterschiedliche Altersgruppen modifiziert werden können. Nach erfolgreicher theoretischer und praktischer Prüfung erhalten die Teilnehmerinnen die staatlich anerkannte Übungsleiterlizenz Ü/C Fitness/Gesundheit des Deutschen Olympischen Sportbundes.



Bild: Heike Berthold

Eine Anmeldung zum Lehrgang ist ab sofort bis zum 24.07.2026 möglich.

Ein Online-Infoabend für Interessentinnen ist am 03.03.2026. Wir informieren die Vereine rechtzeitig. Nutzen Sie den Informations- und Anmeldeflyer auf unserer Homepage.

Die Ausbildung in Kooperation mit der Sportschule Baden-Baden Steinbach umfasst 3 x 5 Tage mit 120 Lerneinheiten. Die Termine finden Sie im Anmeldeflyer. Alle drei Ausbildungsteile finden in der Sportschule statt. Bei Fragen rufen Sie uns gerne an.



Qualifizierung „Das Agrarbüro strukturieren, digitalisieren, optimieren“

Im Rahmen des Projekts „Innovative Maßnahmen für Frauen im ländlichen Raum“ bietet das Bildungs- und Sozialwerk des LFVS e. V. seit 2025 die Qualifizierungsmaßnahme „Das Agrarbüro strukturieren, digitalisieren, optimieren“ an - bisher an 2 Standorten mit großem Erfolg. An drei Präsenztagen und drei Online-Terminen informieren sich die Teilnehmerinnen umfassend über die aktuellen Anforderungen an ein modernes und digitales Agrarbüro. Die Inhalte werden praxisnah vermittelt mit einem direkten Bezug zur Betriebspraxis, so kann das Thema Digitalisierung im jeweiligen Betrieb direkt umgesetzt und angewendet werden.



Die nächste Maßnahme ist für den Bodenseeraum geplant, sie startet im Februar 2026 in Stockach. Die Anmeldung ist aktuell möglich, bitte direkt in der Geschäftsstelle melden.

Nähere Informationen auch über weitere Maßnahmen stehen auf unserer Homepage.

Gefördert
durch



Baden-Württemberg
Ministerium für Ernährung,
Ländlichen Raum und Verbraucherschutz



Kofinanziert von der
Europäischen Union



Seminare „Fit fürs Ehrenamt“ Jan./Feb. 2026

Nähere Infos, Anmeldebedingungen und weitere Seminare stehen auf unserer Homepage. Wir nehmen gerne noch Seminarwünsche der LandFrauenbezirke für 2026 entgegen!

Online-Seminar Excel clever einsetzen

Sie lernen u. a. Mitglieder- und Anmelde-
listen zu erstellen, das Sortieren von Da-
tenlisten, die Verwendung einfacher
(Rechen-)Formeln und Funktionen sowie
Tabellengestaltung und die Vorbereitung
zum Druck. (Referent: Joachim Näge)

02.02. (Mo) und 09.02.2026 (Mo)

jeweils von 18:30 - 21:00 Uhr

Online-Seminar Kreative Layouts mit Canva erstellen

Lernen Sie die einfache Handhabung dieses
Grafikdesign-Tools kennen! Schritt für Schritt
eigene Layouts erstellen und auf Social Media
hochladen oder Flyer, Einladungen, Fotosei-
ten usw. für den Druck entwerfen.
(Referentin: Ines Schöllhorn)

03.02. (Di) und 10.02.2026 (Di)

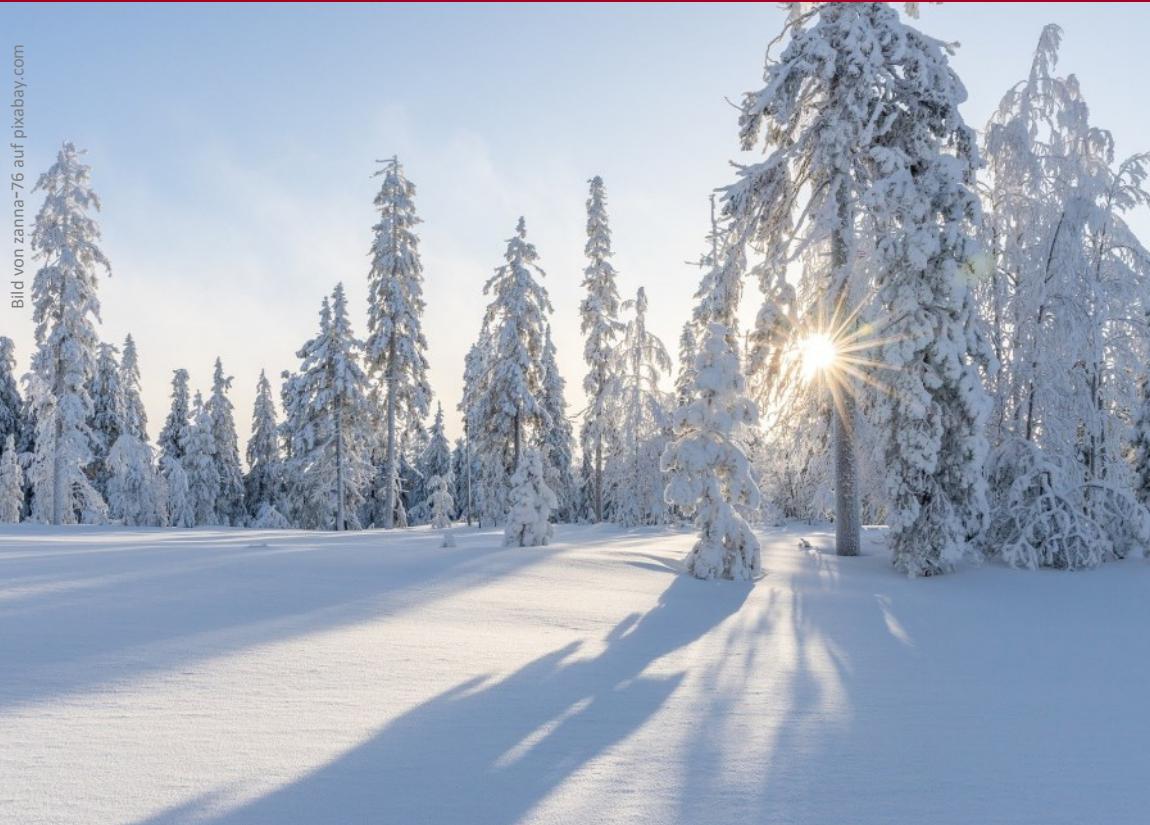
jeweils von 18:30 - 21:00 Uhr

Online-Seminar

Anwendung von ChatGPT und weiteren KI-Tools im Ehrenamt

Wie können Sie ChatGPT und diverse andere KI-Tools in Ihrem Ehrenamt sinnvoll nutzen. Sie erkunden Schritt für Schritt die vielfältigen Möglichkeiten und probieren aus, wie Sie diese Tools effektiv einsetzen können. (Referentin: Rebecca Hümmer)

23.02. (Mo) und 02.03.2026 (Mo), jeweils von 18:30 - 20:30 Uhr



*Interesse, diese MitgliederInfo in Zukunft per Mail zu erhalten?
Schicken Sie uns eine Mail, wir nehmen Sie gerne in unseren Verteiler auf!*

Folgen Sie uns auf Facebook & Instagram!

**LandFrauenverband Südbaden im BLHV e. V.
mit Bildungs- und Sozialwerk des LFVS e. V.**

Merzhauser Straße 111, 79100 Freiburg

Telefon 0761 27133-500

Mail landfrauenverband@lfvs.de

www.landfrauenverband-suedbaden.de

